

PRESSEMITTEILUNG

9. MAI 2019 / 1 SEITE + 1 SEITE SERVICE

SCHLOSS BRUCHSAL: SONDERFÜHRUNG AM 19. MAI

Schloss Bruchsal

Auf Spuren der deutsch-französischen Beziehung. Schlossführung am 19. Mai

In Schloss Bruchsal geht es immer wieder um die gemeinsame deutsch-französische Geschichte – und das schon seit der Gründung und Erbauung im 18. Jahrhundert. Eine Führung am Sonntag, 19. Mai um 15.00 Uhr zeigt die Spuren dieser Geschichte, passend zum Themenjahr „Frankreich und der deutsche Südwesten“, das die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg 2019 ausgerufen haben. Für den Termin ist eine telefonische Anmeldung unter Tel. 062 21. 6 58 88 15 unbedingt erforderlich.

IMMER WIEDER FRANKREICH

Schloss Bruchsal entstand unter anderem, weil die traditionelle Residenz des Fürstbischofs in der alten Domstadt Speyer in den Kriegen zwischen Deutschland und Frankreich am Beginn des 18. Jahrhunderts zerstört worden war. Hundert Jahre später war es der französische Kaiser Napoleon, der der Markgräfin Amalie das Schloss als Witwensitz und Wohnung zuwies. Im Krieg gegen Frankreich 1870/71 wurde der Gartensaal zum Lazarett. Im nach dem Zweiten Weltkrieg wieder aufgebauten Schloss trafen und treffen sich die Politiker der jüngsten Vergangenheit und bis in die Gegenwart – etwa der deutsche Bundeskanzler Helmut Kohl und der französische Präsident François Mitterrand. Und heute kommen viele französische Touristen. Spuren Frankreichs sind überall in der Schlossgeschichte zu finden und lassen sich am Sonntag den 19. Mai um 15 Uhr entdecken!

SERVICE

Sonntag, 19.5.2019, 15.00 Uhr

Immer wieder Frankreich

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMITTEILUNG

9. MAI 2019 / 1 SEITE + 1 SEITE SERVICE
SCHLOSS BRUCHSAL: SONDERFÜHRUNG AM 19. MAI

Auf den Spuren einer alten Beziehung im Bruchsaler Schloss
Sonderführung mit Elke Vogel M. A.
Weiterer Termin: Sonntag, 6. Oktober 2019

PREIS

Erwachsene 12,00 €, ermäßigt 6,00 €, Familien 30,00 €

INFORMATION UND ANMELDUNG

Telefonische Anmeldung erforderlich beim Service Center Schloss Bruchsal
Telefon +49(0)62 21. 6 58 88 15
service@schloss-bruchsal.de

TREFFPUNKT UND KARTENVERKAUF

Infozentrum / Schlosskasse
Schloss Bruchsal
76646 Bruchsal
Telefon +49(0)72 51. 74 - 26 61
info@schloss-bruchsal.de

WWW.SCHLOSS-BRUCHSAL.DE

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).